

## 850 000 Franken für Hochwasserschutz

**Region Thun** Der Regierungsrat des Kantons Bern hat einen Beitrag von 850'000 Franken für die Projektierung der Hochwasserschutz- und Revitalisierungsmassnahmen an der Aare im Abschnitt «Oberer Au» bewilligt. Saniert werden soll der Abschnitt von der Brücke ARA-Thunersee (Gemeinden Uetendorf/Heimberg) bis zur SBB-Brücke (Gemeinden Uttigen, Kiesen). «Dort sind die Uferverbauungen beidseitig in einem ungenügenden Zustand», heisst es in der Mitteilung der kantonalen Bau- und Verkehrsdirektion. Sie sollen

wichtige Infrastrukturanlagen und Siedlungen schützen, unter anderem die Trinkwasserfassungsgebiete «Amerikaegg» und «Oberer Au» sowie das Munitionsdepot der Armasuisse.

«Die wasserbaulichen Arbeiten müssen auf die bestehenden und geplanten Trinkwasserfassungen im Umkreis abgestimmt werden, weshalb der Koordinationsaufwand bei der Planung überdurchschnittlich hoch sein wird», wie es in der Mitteilung weiter heisst. Zudem soll die Aare in diesem Abschnitt revitalisiert werden. (pd)